

Cordula Hemmeter

Spitzname / Kürzel: Cordu

Fragebogen



Dein Motto: "Beweg Dich und Du bewegst was"!

Dein Facharbeitsthema: Der Weg zum Erfolg der bayrischen Schwimmvereine im Jugendbereich mit Betrachtung herausragender Talente

Dein Berufswunsch: Fotografin, Pilotin, Apothekerin

Was haben Dir die 13 Jahre gebracht? Wissen und Lebenskenntnisse, Freunde, Spaß

Dein peinlichstes Schulerlebnis? Singen vor der ganzen Klasse (6.Klasse)

Deine Tips für die nächste Schülergeneration? Keinen Streß machen (lassen)

Deine Stärken / Schwächen: Schwächen: Faulheit

Heiraten / Familie / Kinder? Erst Ausbildung/Studium, dann ein paar Jahre Berufserfahrung, dann vielleicht; aber erst mit 30

Adresse:
Oberreitnauerstr. 55
88131 Lindau

Telefon:
08382/23786

Handy:
0171/1827587

E-Mail:

Geburtstag:
12.07.1982

Was wird dir am meisten fehlen, wenn Du nicht mehr auf der Schule bist? Die ganzen Leute nicht mehr jeden Tag zu sehen, die lustigen Stunden, der Klatsch und Tratsch

Dein größter Wunsch? - - -

Das wollte ich (euch) immer schon sagen: Mit Sauerstoff im Klassenzimmer lässt es sich im Unterricht besser aushalten und LERNEN!

Kommentare



Ich würd gern so schnell laufen können wie sie schwimmen kann. (Sansi)

Silvester: "Warum finden alle nur alles so lustig was ich sage?" (S.F)

Frischlufffanatikerin! (S.R.)

Lieblingsschülerin von Fr. Brass - Kästl in Französisch "schaut euch an, was die Cordu alles kann" (G.H.)

Wann sehen wir dich endlich bei den Olympischen Spielen? (MJP)

Schweinchenbäckerin! (T.H.)

Sie sieht beim Schwimmen ziemlich Furcht einflößend aus! (Hollie)

Späßige Chemie – Lern - Sessions bei ihr oder Kilian! (Yasi)

Total nett!
"Cordu! Gehst du in Englisch? Ich hab die Hausaufgaben net gemacht!" -> Englisch ohne Cordu und mich!
Treue "Mit – mir – heim - Läuferin!" (Kathi S.)

Bei ihr kann man immer die Mathe-Hausaufgaben ausschreiben, auch wenn sie nur aus dem Lösungsheft ist. (S.L.)

Sportskanone. (K.M.)

Schwimmt sooooo schnell ... ! (TR.)

Charakteristik

Es war einmal eine kleine Meerjungfrau, die vor nun fast 20 Jahren aus ihrem Nestchen krabbelte, um sich sofort in die Tiefen des Meeres zu stürzen. So blieb sie dann dem Element Wasser auch ihr ganzes Leben lang treu. Von nun an begab sie sich mehrmals die Woche zum "Club der anonymen Wasserholiker" im städtischen Hallenbad, wo sie gemäß der alten Familientradition immer wieder durch einmalige Erfolge und Bestzeiten auffiel. Leider ließ ihr der Berichterstatte des Clubs nicht immer die angemessene Ehrerbietung im hiesigen Nachrichtenblatt zukommen.

Ihre restliche Freizeit gestaltete sie ebenfalls sportlich, sei es beim Wasserski oder beim snowboarden (Checker – pig - snowboard!!).

Schon früh fühlte sie sich zum anderen Geschlecht hingezogen, was über diverse Jugendfreundschaften schließlich zu ihrem auserwählten kleinen Wassermann führte. Diese Liebe stand zunächst unter dem Zeichen, des großen goldenen Ms, wo beide in trauter Zweisamkeit ihre goldenen Taler verdienten. Sie war auch stets bemüht dem Wohl der Bevölkerung zu dienen: liebevoll trug sie Wochenblatt und Info allwöchentlich bis zum Container gegenüber ihres Meerespalastes.

Ihr Verhältnis zu Tieren stand von Anfang an unter einem schlechten Stern:

Hunde und Pferde lösen bei ihr panisches Fluchtverhalten aus, nur ein zäher Hase blieb ihr treu (bis vor kurzem).

Im weiteren ist auch ihre Liebe zu Großfamilien zu erwähnen, die sich in ihrem Musikgeschmack äußert. So ist sie des öfteren auf Konzerten der Familie K.

anzutreffen.

Ihre Ferien verbringt sie häufig in einem fernen Land im Osten Europas, wo sie sich dann von Kopf bis Fuß von Kosmetikerinnen verwöhnen lässt. Da werden dann die Haare vergoldet und die Schwanzflosse poliert, was sie sich aber nach dem anstrengenden Training im LK Sport auch verdient, hatte, denn dort steigerten sich ihre Leistungen proportional zu ihren Anstrengungen. Proportionalität war auch im LK Mathe angesagt ("die Klammer schützt").

Die Schule erreichte sie stets per Fahrrad, egal wie alt, klapprig oder kaputt ihr fahrbarer Untersatz war. Dort angekommen, fand sie immer neue Wege (legal oder illegal), um ihre Leistungen in schriftlichen Prüfungen zu verbessern. Besonders hervorzuheben sind ihre geographischen Erfolge. Jedoch fehlte sie trotz der Nähe ihres Palastes zur Schule öfters (doch nicht etwa gezielt?!).

In ihrer Zukunft wird sie sich evtl. aus dem Wasser ,in luftige Höhen erheben oder weiterhin sportliche Höchstleistungen vollbringen, wobei wir ihr märchenhaften Erfolg wünschen.

Und so wird sie hoffentlich mit ihrem kleinen Wassermann glücklich und zufrieden bis an ihr Lebensende in einem schönen Meerespalast leben und vielleicht wird auch sie eines Tages ihren kleinen Wasserkindern das Märchen von der kleinen Meerjungfrau erzählen...

Nina Keul, Stefanie Reichelt

Kommentare

Delphinmensch (Kader)

Begeisterte Damen – Volleyball - Guckerin. Sowohl Bundesliga in Ulm, als auch Kreisklasse B in Lindau. (S.L.)

Prima Mama! (A.G.)

Viel Spaß beim Sportstudium. Das bissle Turnen kriegst du schon hin. (T.R.)

Sie lehrte den Jungs im Schwimmbecken das Fürchten! (STS)

Besonders unser Andi biss sich an ihr die Zähne aus. (T.R.)